Online-Forum

Effiziente Wärmeversorgung in der Stadt:
Aktuelle Entwicklungen beim hydraulischen Abgleich von Heizungs- und Warmwasseranlagen

Mittwoch, 21. Oktober 2026, 13.00 bis 16.00 Uhr

Der hydraulische Abgleich ist seit dem 1.Oktober 2024 nach § 60c Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG) (früher GEG) für Gebäude mit mindestens sechs Wohnungen oder selbständigen Nutzungseinheiten unabhängig von Energieträger, für jede neu eingebaute Heizungsanlage vorgeschrieben.

Über den hydraulischen Abgleich wird ermöglicht, dass alle Heizkörper bzw. Heizkreise mit genau der richtigen Menge an Heizwasser versorgt werden. Durch die gleichmäßige und zielgerichtete Verteilung der Wärme im Haus wird Energie eingespart und der Wohnkomfort verbessert. Auch im Rahmen einer Heizungsmodernisierung ist der hydraulische Abgleich wichtig. Fördermittel werden nur bewilligt, wenn er nach dem genaueren Verfahren B gemäß DIN EN 12831-1 nachgewiesen wird.

Die Methoden zur Berechnung des hydraulischen Abgleichs und seiner Durchführung variieren in Abhängigkeit von Aufwand, Genauigkeit, Automatisierung und Kosten. Eingesetzt werden rechnerische Voreinstellungen, Softwareprogramme und computergesteuerte Lösungen bis hin zu selbstregulierenden Systemen.

Die Veranstaltung gibt einen Überblick zu aktuellen technischen Entwicklungen beim hydraulischen Abgleich.

Das Bauzentrum München dankt Teresa Sauczek für die fachliche Leitung bei der Vorbereitung dieser Veranstaltung sowie Manfred Giglinger für die Moderation.

Online-Forum

Effiziente Wärmeversorgung in der Stadt: Aktuelle Entwicklungen beim hydraulischen Abgleich von Heizungs- und Warmwasseranlagen

Mittwoch, 21. Oktober 2026, 13.00 bis 16.00 Uhr

Programm:

13.00 Einleitung und Moderation
Manfred Giglinger, Planungsbüro Giglinger

13.10 **Beachtenswerte Aspekte zum hydraulischen Abgleich aus der Praxis**
Manfred Giglinger, Planungsbüro Giglinger

13.30 **Statischer und dynamischer Abgleich am Heizkörper (Basics)**
Dieter Stich, Oventrop GmbH & Co. KG

13.50 **Sanierung im Anlagenbestand: Smarte, cloudbasierte Systemlösung**
Patrick Gwozdz, Oventrop GmbH & Co. KG

14.10 **Intelligente Heizkörperthermostate für den automatischen Abgleich im laufenden Betrieb**
Tido de Vries, eQ-3 AG

14.30 Pause

14.40 **Automatischer Abgleich über smarte Thermostate und App**
Frank Pawlak-Sturm, Viessmann Deutschland GmbH,
Verkaufsniederlassung München

15.00 **Automatisierter hydraulischer Abgleich – smarte Thermostatsteuerung**
Carsten Winter, Kalo GmbH

15.20 **Zusammenspiel von Wärmeerzeugung und -verbrauch: Hydraulischer Abgleich im Primär- und Sekundärkreis**
Manfred Giglinger, Planungsbüro Giglinger

15.45 Fragerunde mit den Referenten

16.00 Ende der Veranstaltung